

Pokalturniere auf Regional- und Landesebene stehen fest

(AD) Nachdem sich genügend Ausrichter für die Pokalturniere auf Regional- und Landesebene zur Verfügung gestellt haben, können alle Vorrunden wie vorgesehen durchgeführt werden. Die Einteilung zu den jeweiligen Pokalturnieren wurde vorgenommen. Nachfolgend nun die Austragungsorte der jeweiligen Pokale und deren Teilnehmer.

Regionalpokal

Männer am 16.9.07

Gruppe A in Ibbenbüren:

VSG Ammerland, TV Cloppenburg, FC Schüttrorf 09, VfL Lintorf I + II, VSK Osterholz-Scharmbeck, TV Jahn Delmenhorst, Oldenburger TB, SVG Lüneburg II, TuS Aschen-Strang, TSV Burgdorf und GfL Hannover.

Gruppe B in Goslar:

MTV Goslar, SVG Lüneburg, TuS Vahrenwald, TSV Giesen II, SV Groß Ellershausen I + II, MTV Salzdahlum, SG Lachendorf/Eschede, MTV Stederdorf, VG Stadthagen/Bergkrug und MTV Vechede.

Es qualifizieren sich für die **Endrunde am 21.10.2007** die jeweiligen Turniersieger. Weitere Teilnehmer an der Endrunde sind die Vertreter aus der 2. Bundesliga: TSV Giesen und VCB Tecklenburger Land

Regionalpokal

Frauen am 16.9.07

Gruppe A in Wietmarschen:

SV Wietmarschen, TSG Westerstede, SC Union Emlichheim II, TuS Eintracht Hinte, TV Cloppenburg und SV Union Lohne.

Gruppe B in Bad Laer:

SV Bad Laer, VfL Oythe, VG Ilsede, GfL Hannover, Osnabrücker TB, SV SW Garbsen, TuS Vahrenwald und TV Eiche Horn II.

Gruppe C in Nienburg:

VC Nienburg, SVG Lüneburg, TV Eiche Horn I, TV Vahrendorf, MTV Grone, TSV Bodenstedt, SC Langenhagen und MTV Salzgitter.

Die Sieger aus den drei Erstrundengruppen treffen in der **Endrunde am 21.10.2007** auf den Vertreter aus der 2. Bundesliga: SCU Emlichheim.

NVV-Pokal

1. Runde am 16.9.07

Austragungsorte der Männer

Gruppe A	Münden
Gruppe B	Salzgitter
Gruppe C	Uelzen
Gruppe D	Lehrte
Gruppe E	Grasdorf/Pattensen
Gruppe F	Ibbenbüren
Gruppe G	Hage

Austragungsorte der Frauen

Gruppe A	Goslar
Gruppe B	Salzdahlum
Gruppe C	Gifhorn
Gruppe D	Bremervörde
Gruppe E	Stadthagen
Gruppe F	Aschendorf/Papenburg
Gruppe G	Oldenburg
Gruppe H	Meppen
Gruppe I	Spelle

Alle Teilnehmer sind auf der NVV-Homepage ([www.nvv-online.de/Halle/Pokal 2007/08](http://www.nvv-online.de/Halle/Pokal%202007/08)) veröffentlicht.

Die jeweiligen Turniersieger qualifizieren sich für die Endrunde am 9.12.07.

Die Teilnehmer der Bezirkspokalturniere sind ebenfalls auf der NVV-Homepage veröffentlicht:

www.nvv-online.de

Neuer Mitarbeiter auf der Geschäftsstelle Hendrik Metz neuer FSJ'ler beim NVV

(AR) Seit drei Jahren bietet der NVV Wehrdienstverweigerern im Rahmen eines „Freiwilligen Sozialen Jahr im Sport“ die Möglichkeit, ihren Ersatzdienst auf der NVV-Geschäftsstelle in Hannover abzuleisten. Bereits ab dem 1.8.2007 nutzt Hendrik Metz die Gelegenheit und ist somit der Nachfolger von Rico Stender als FSJ'ler beim NVV. Damit ist er der insgesamt Achte aktive Volleyballer, der diese Chance ergreift, ein Jahr auf der Geschäftsstelle des Niedersächsischen

Volleyball-Verbandes mitzuarbeiten. Dies beschert ihm die einmalige Möglichkeit, Einblicke in fast alle Bereiche der Organisation und Planung des NVV zu erhalten. Zudem beinhaltet das Freiwillige Soziale Jahr eine Ausbildung zum „Fachtrainer Volleyball“. Hendrik, der momentan beim Team Geestland in der Landesliga spielt, kann somit auch die Gelegenheit nutzen, erste Erfahrungen als Trainer zu sammeln.



Der Neue auf der NVV-Geschäftsstelle:
Hendrik Metz.

David Klemperer wird Dritter bei der Beach-Europameisterschaft



Ausgelassene Freude nach Sieg im kleinen Finale

(AR) David Klemperer vom MTV 48 Hildesheim und sein neuer Partner Eric Koreng (Seaside BeachClub Essen) haben bei der Beach-EM in Valencia die Bronzemedaille gewonnen: Das DVV-Duo setzte sich im „kleinen Finale“ gegen die Esten Kais/Vesik mit 2:1 (13-21, 21-13, 15-10) durch und revanchierte sich somit zugleich für die zuvor im Turnierverlauf erlittene Niederlage. Neben der Medaille heimsten Klemperer/Koreng 10.500 Euro Preisgeld und 640 europäische Ranglistenpunkte ein. Damit gewannen sie – wie ihre Kolleginnen Katrin Holtwick/Ilka Semmler – den Bonuspreis in Form von zwei smart Autos für das beste Team Europas über die Saison 2007 gesehen. Der

Gewinn der Bronzemedaille war für den DVV nach der Silbermedaille von Sara Goller/Laura Ludwig die erhoffte zweite Plakette. Europameister wurden – etwas überraschend – die Österreicher Garmayer/Doppler, die sich im Finale gegen die Niederländer Nummerdor/Schuil mit 2:1 (21-19, 19-21, 15-13) durchsetzten.

David und Eric schrieben auf ihrer Homepage: „Wir freuen uns „wie zwei kleine Kinder“ über unseren 3. Platz. Hinzu kommt, dass Smart uns als Führende der Rangliste jeweils ein Auto geschenkt hat! Was für ein erfolgreicher, schöner Tag!“ (Kurzbericht entnommen aus den DVV-beachnews)

Flemig/Hüttermann und Kern/Lammens gewinnen das NVV-Beach-Finale 2007

(RT) Die spärliche Wettervorhersage konnte weder den Spielern noch dem Hannoveraner Publikum etwas anhaben: gemeinsam zauberten sie bei sehr guten äußeren Bedingungen am vergangenen Wochenende eine fantastische Stimmung an das Steintor.

Am Ende stand mit den an Platz 11 gesetzten Ruth Flemig und Stefanie Hüttermann aus Aachen das konstanteste Team verdient im Endspiel. Sie gewannen in einem packenden Match gegen die an Platz 1 gesetzten Joanna Domagala und Katharina Horn aus Essen-Borbeck in drei, immer wieder vom Publikum mit frenetischen Anfeuerungen unterstützten Sätzen mit 19:21, 21:19 und 17:15. Vor der voll besetzten Tribüne wurden bei den Männern Martin Kern und Maarten Lammens aus Leverkusen ihrer Favoritenrolle letztlich gerecht. Das in Deutschland an Platz 6 gesetzte Team

gewann gegen die Überraschungsfinalisten Henrik und Marten Weßel aus Marl deutlich mit 21:13 und 21:15.

Herzlichen Glückwunsch an die neuen Titelträger, die Platzierten und all' denjenigen, die zum Gelingen dieses Finales beitrugen. Allen voran dem Team vom Ausrichter Tobias Tiedtke und den ehrenamtlichen Schiris.

Trainer gesucht!

Die 1. Herren der SG Unterlüß/Sudenburg sucht einen Trainer für die kommende Saison (Landesliga).

Bitte melden:

Axel Steffen

✉ AxelSteffen@aol.com

☎ 01 72 / 2 61 35 76

Weltrekord in Göttingen

Studenten spielen vom 12. - 14. Oktober 2007 in der Sporthalle des Uni-Sportzentrums 60 Stunden Volleyball und hoffen auf einen Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde

(AR/TK) Es ist die wohl verrückteste Idee, die sich Göttinger Studenten und Alumni einfallen lassen und zu ihrer größten sportlichen Herausforderung gestellt haben. Vom 12. - 14. Oktober wird das Uni-Sportzentrum am Spranger Weg Austragungsort eines neuen Weltrekordes sein, der am Ende im Guinness Buch der Rekorde seinen Niederschlag finden soll. Das Ziel des Projektes „Volleyball Weltrekord Göttingen 2007“ ist es, einen Rekord im Dauervolleyball aufzustellen. Dieser „Longest Indoor Volleyball Marathon“ ging bislang über 51 Stunden und wird gehalten vom westaustralischen Team Bunbury Beachvolleyball. Die Südniedersachsen haben sich nun vorgenommen, diese Bestmarke zu knacken. Es werden noch Helfer/Volunteers gesucht, die die Weltrekordler am Rande des Spielfeldes oder in der Organisation unterstützen.

Bei Interesse einfach per Email an info@volleyball-weltrekord.de schreiben. Alle Informationen rund um die Veranstaltung findet man auf der Homepage www.volleyball-weltrekord.de.

Spieler/-innen gesucht!

Die SG Letter 05 sucht dringend Volleyballspieler: Hallenzeiten vorhanden - aber niemand, der sie füllt!

Kontakt:

Jessika Zimmermann

☎ 0 51 37 / 93 93 90

✉ j.zimmermann@htp-tel.de